



# Adorfer Stadtbote



[www.adorf-vogtland.de](http://www.adorf-vogtland.de) · Monatlich kostenlos für jeden Haushalt · Nummer 12 · 10. Dezember 2025

Amtsblatt der Stadt Adorf/Vogtl. mit seinen Ortsteilen Leubetha, Jugelsburg, Remtengrün, Gettengrün, Freiberg, Rebersreuth, Arnsgrün

Redaktion: Frau Schmidt 037423-575-14 · [stadtbote@adorf-vogtland.de](mailto:stadtbote@adorf-vogtland.de) · Anzeigen: 037467-289823 · [medien@grimmdruck.com](mailto:medien@grimmdruck.com) · Nächster Stadtbote: 14.01.2026 · Redaktionsschluss: 07.01.2026

## Herzlicher Gruß des Bürgermeisters zur Adventszeit und zum Jahreswechsel

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
sehr geehrte Gäste in Adorf/Vogtl.,  
ein weiteres Jahr neigt sich dem Ende zu – Weihnachten steht vor der Tür. Es ist Zeit, innezuhalten, zurückzublicken, aber auch nach vorn zu schauen mit Hoffnung und Zuversicht. Ich darf Ihnen heute im Stadtboten berichten, was uns 2025 in Adorf bewegt hat – und weshalb ich mit Zuversicht ins neue Jahr gehe.  
Doch zunächst möchte ich mich für Ihr Vertrauen bedanken, dass Sie mir bei der Bürgermeisterwahl am 25.05.2025 entgegengebracht haben. Für meine dritte Amtszeit bin ich hoch motiviert und verspreche Ihnen, alles zum Wohl der Stadt Adorf/Vogtl., der Ortsteile und seiner Bürgerinnen und Bürger zu tun.

### Unsere Highlights 2025

Eines der größten und sichtbarsten Projekte des Jahres war die vollendete Erweiterung des Perlmutter-Museums zum Erlebnismuseum nach zweieinhalbjähriger Bauzeit. Der alte Fachwerkbau wurde liebevoll saniert und mit einem modernen Neubau verbunden – drei Etagen voller Ausstellung, Informationen und Erlebnisse, alles rund um die Flussperlmuschel, ihre Geschichte, den Naturraum und die Perlmutterverarbeitung in Adorf.

Am 24. September war es dann soweit: Das Museum öffnete seine Tore für die Öffentlichkeit. Das war ein großer Moment nicht nur für die Besucherinnen und Besucher, sondern für ganz Adorf.

Mittlerweile haben mehrere tausend Gäste unsere Stadt besucht und waren begeistert vom neuen Erlebnismuseum Perlmutter. Auch in Sachen Verkehr und Infrastruktur haben wir Schritte nach vorne gemacht: Mit dem Bau des ViolaParks, einer Park- und Infofläche mit öffentlicher Toilette, konnte eine gute Voraussetzung für die bestehenden und zukünftig geplanten Anziehungspunkte der Innenstadt geschaffen werden. Hier profitieren Besucher, Bürger, Gewerbe, Gastronomie und der Einzelhandel gleichermaßen. Der Standort der

ehemaligen Gärtnerischen Produktionsgenossenschaft Viola bietet zudem optimale Anbindungen an Rad- und Wanderwege durch das wunderschöne Vogtland.

Der Steinweg und der Julius-Mosen-Weg wurden neu ausgebaut, verbessern damit die Anbindung der Anwohner und werten das umliegende Wohngebiet deutlich auf.

Für unsere Stadtentwicklung und einer nachhaltigen Planung können wir nach mehrjähriger Arbeit die Genehmigung des Flächennutzungsplanes der Stadt Adorf/Vogtl. verkünden. Mit der Rechtskraft des umfassenden Werkes legen wir die Rahmenbedingungen für die städtebauliche Entwicklung des gesamten Gemeindegebietes fest. Dieses beinhaltet die wohnbauliche und gewerbliche Entwicklung in Fortführung bereits vorgeprägter Standorte unter Berücksichtigung des Schutzes der Natur und der Landschaft in den kommenden Jahren. Außerdem hat die Bürgerstiftung Adorf/Vogtland ihre Arbeit aufgenommen. Unterstützt von engagierten Bürgerinnen und Bürgern und Unternehmern im Stiftungsrat, setzt sie ein Zeichen:

für Verantwortung, für Engagement vor Ort und dafür, dass wir gemeinsam aus den zukünftigen Ausschüttungen unsere Heimat in der Zukunft gestalten können. Spenden auf das Konto der Bürgerstiftung sind weiterhin gerne gesehen. Erstmals seit 2011 haben wir in diesem Jahr wieder einen Kredit aufgenommen. Nachdem in den letzten Jahren knapp 6 Mio. € an Krediten getilgt und parallel mehrere Millionen Euro u.a. in Straßen, Plätze, Feuerwehren, Turnvater Jahn Halle und Museum investiert und damit Werte für zukünftige Generationen geschaffen wurden, haben wir in diesem Jahr wieder 1 Mio. € neu aufgenommen. Im Haushalt geplant waren sogar 2 Mio. Aufgrund einer sparsamen, umsichtigen Haushaltungsführung, der guten Zusammenarbeit von Verwaltung und Stadtrat, Steuermehrreinnahmen und verschiedenen erhaltenen Förderungen, sind wir mit der Hälfte ausgekommen. Viele Veranstaltungen wie

die Adorfer Sommerabende, das Stadt- und Gewerbefest, zahlreiche Dorffeste, Märkte, das Kürbisleuchten und eine Vielzahl an sportlichen Events haben erneut gezeigt, dass Kultur sowie Gemeinschaft in Adorf leben und viele Gäste in die Stadt ziehen. Eben „Adorf – einfach anders“.

2025 war kein einfaches Jahr – es brachte Herausforderungen: steigende Kosten, globale wirtschaftliche Unsicherheiten. Doch ich sehe überall in unserer Stadt ein starkes Miteinander, Engagement, Einfallsreichtum und Zusammenhalt. Ich danke allen, die sich eingebracht haben: in unseren Gremien, in Vereinen, Initiativen, bei Projekten aller Art – und ganz besonders Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, für Geduld, Unterstützung und Ihr Vertrauen. Lassen Sie mich einen Blick nach vorn wagen und auf das kommende Jahr schauen. Wir wollen den Ausbau der Infrastruktur weiter vorantreiben – Straßen, Verkehrsanbindung, Barrierefreiheit. Kultur, Bildung und Freizeitangebote sollen weiterwachsen, damit junge Menschen Perspektiven sehen und gerne in Adorf wohnen und auch ältere Menschen sich wohl fühlen.

Es gilt, den Tourismus weiter zu fördern, damit Besucherinnen und Besucher unsere Region erleben und dadurch auch das Erlebnismuseum Perlmutter und die lokale Wirtschaft sowie der Einzelhandel gestärkt wird. Ideen liegen schon in der Schublade, wie z. B. im nächsten Jahr der Perlmuttererlebnis-Rundweg und mittelfristig das Streben nach dem Aufbau eines neuen Heimatmuseums in alten Gemäuer.

Zum Schluss wünsche ich Ihnen, auch im Namen der gesamten Stadtverwaltung, eine besinnliche Adventszeit und frohe Weihnachten. Kommen Sie gut ins neue Jahr, bleiben Sie gesund und lebensfroh. Möge 2026 für uns als Stadt Adorf/Vogtl. ein Jahr voller Chancen, Erfolg und guter Nachbarschaft sein.

Ihr Bürgermeister  
Rico Schmidt

13. und 14. DEZEMBER

WEIHNACHTSMARKT in Adorf

auf dem historischen Markt

Kulturstiftung des Freistaates Sachsen

SACHSEN

Diese Maßnahme wird finanziert durch Bebauungsabgaben der Grundstücke des vom Sachsen-Anhaltischen Landtag beschlossenen Haushalt.

reisennavigator

WIR ERFÜLLEN IHRE REISETRÄUME!

Am Rathaus 9 in Markneukirchen

www.reisenavigator.com 037422-746 467

»Mögest du im Leben immer drei Willkommen finden:  
in einem Garten im Sommer,  
beim Herdfeuer im Winter  
und im Herzen deiner Freunde dein Leben lang.«

Irischer Segen

Firma grimm.media, Oliver Grimm



## ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Adorf/Vogtl. und der Einrichtungen

Die Stadtverwaltung bleibt vom 24.12.2025 bis 02.01.2026 geschlossen. Das Standesamt ist am 30.12.2025 von 9.00 – 12.00 Uhr für die Beurkundung von Sterbefällen nach Terminvereinbarung geöffnet. Die Stadtverwaltung Adorf/Vogtl. wünscht Ihnen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie einen guten Start ins neue Jahr.

#### Standesamt: Tel.: 037423/ 575-37 – nur mit Termin

E-Mail: standesamt@adorf-vogtland.de

Die regulären Öffnungszeiten sind außer Kraft gesetzt. Terminvereinbarung!

#### Einwohnermeldeamt: Tel.: 037423/ 575-29 – nur mit Termin

E-Mail: meldeamt@adorf-vogtland.de

Die regulären Öffnungszeiten sind außer Kraft gesetzt. Terminvereinbarung!

#### Rathaus, Tel. 037423 / 575 – 0

Alle übrigen Bereiche des Rathauses sind zu folgenden Zeiten geöffnet:

Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr  
Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr  
Freitag 09.00 - 12.00 Uhr

#### Kleiderkammer: Tel. 037423 / 575-25 oder 575-14

Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr  
Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr

Die Kleiderkammer bleibt vom 19.12.2025 bis einschließlich 06.01.2026 geschlossen.

#### Erlebniszentrum Perlmutter 037423-2247

täglich 10.00 – 18.00 Uhr

Museum: Tel. 037423 / 2247

täglich 10.00 – 17.00 Uhr (Montag Ruhetag)

Am 13. und 14.12.2025 ist das Museum bis 18.00 Uhr geöffnet.

Am 24.12., 25.12., 31.12.2025 und 01.01.2026 ist das Museum geschlossen.

### Die Stadtverwaltung Adorf/Vogtl. informiert

- > Der Stadtrat tagt am 15.12.2025 um 19.00 Uhr im Ratssaal.
- > Der Technische Ausschuss tagt am am 20.01.2026 um 19.00 Uhr im Ratssaal.
- > Der Hauptausschuss tagt am 27.01.2026 um 19.00 Uhr im Ratssaal.

### Aus dem Stadtrat

In der öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 10.11.2025 wurden vom Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. folgende Beschlüsse gefasst:

#### Beschluss-Nr. 57/2025 – SR-BV-Nr. 41/2025

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschließt die Ergänzung zur 1. Fortschreibung des städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (SEKo) zum Förderprogramm lebendige Zentren (LZP) „Stadtzentrum Markt“ vom Oktober 2025.

einstimmig beschlossen Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

#### Beschluss 58/2025 – SR-BV-Nr. 42/2025

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschließt die Aufnahme eines Kredites in Höhe von 1.000.000 € mit einer 3-jährigen Zinsbindung und Tilgung in Höhe von ca. 5 % p.a. bei der Sparkasse Vogtland zu einem Zinssatz von 2,53 % effektiv.

einstimmig beschlossen Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

### Beschluss-Nr. 60/2025 – SR-BV-Nr. 44/2025

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschließt die Neufassung der Leitlinie für die Ehrung „Verdienter Bürger der Stadt Adorf/Vogtl.“

Der Titel „Verdienter Bürger der Stadt Adorf/ Vogtl.“ ist ein Bürgerpreis zur Ehrung ehrenamtlich engagierter Bürgerinnen und Bürger von Adorf. Die Preisverleihung erfolgt im Rahmen einer Festveranstaltung, bei der die Stadt das langjährige ehrenamtliche Engagement zum Wohle der Stadt und ihrer Einwohner würdigt. Der Preis ist als Wertschätzung dieser Tätigkeit zu verstehen.

Im April wird jährlich zur Einreichung von Vorschlägen für das laufende Jahr aufgerufen. Die Einreichungsfrist endet Ende Juli und ist zwingend einzuhalten.

Aus dem Vorjahr unberücksichtigte Vorschläge werden nicht automatisch in das aktuelle Jahr übertragen, sondern sind neu einzureichen.

Die Auswahl der Preisträger unter den eingereichten Vorschlägen obliegt der demokratischen Entscheidung des Stadtrates, der darüber in einer nicht öffentlichen Sitzung befindet.

Mit dem Preis können nur Einzelpersonen, keine Gruppen geehrt werden. Der zu Ehrende soll ein Bürger der Stadt Adorf sein. Dies sollte jedoch nicht absolut verstanden werden. Erbringt jemand, der kein Bürger Adorfs ist, außergewöhnliche Leistungen für die Stadt bzw. fördert das Ansehen der Stadt in hohem Grad, kann der Titel in Ausnahmefällen ebenfalls vergeben werden.

Die zu ehrende Person sollte sich langjährig und dauerhaft über ehrenamtliche, freiwillige oder gemeinnützige Arbeit für die Stadt Adorf oder deren Menschen verdient gemacht haben. Berufliche Erfolge werden in diesem Rahmen nicht berücksichtigt.

Geehrt werden können Personen, die sich in einer oder mehreren der folgenden Kategorien engagieren/engagiert haben und/oder bleibende Werte für die Stadt Adorf geschaffen bzw. dieser zu überregionaler Bekanntheit verholfen haben.

1. Natur- und Tierschutz, Naturpflege und Erhalt von Wanderwegen
  2. Denkmalpflege, heimatgeschichtlichen Forschung, Brauchtums pflege
  3. Kunst, Kultur, Literatur
  4. Sport
  5. Jugendarbeit
  6. Ordnung und Sicherheit, Brand- und Katastrophenschutz
  7. Soziales Engagement, Nachbarschaftshilfe, Arbeit mit Hilfsbedürftigen
  8. Pflege und Erhalt des gesellschaftlichen Miteinanders
- mehrheitlich beschlossen Ja 13 Nein 1 Enthaltung 2 Befangen 0

Beschlüsse, die verfahrenstechnische Dinge im Stadtrat betreffen, sind nicht aufgeführt.

### Stellenausschreibung

## AUSBILDUNG

IM RATHAUS ADORF

## VERWALTUNGS- FACHANGESTELLTE(R) WERDEN!



ab 01.09.2026  
jetzt bewerben!



mehr auf [www.adorf-vogtland.de](http://www.adorf-vogtland.de)

Die Stadt Adorf/Vogtl. ist mit zahlreichen öffentlichen Einrichtungen und einer leistungsfähigen Stadtverwaltung für ihre ca. 4600 Einwohner da. Dies möchten wir auch in Zukunft sicherstellen und bieten Ihnen ab 1. September 2026 mit einer

### Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten Fachrichtung Kommunalverwaltung

dafür gute berufliche Perspektiven.

#### Was lernen Sie bei uns?

In einer dreijährigen Ausbildung erwerben Sie durch sowohl grundlegenden als auch speziellen Fachunterricht und Praxiseinsätze in unterschiedlichen Abteilungen fundierte Kenntnisse zur kommunalen Verwaltung, Fachkenntnisse auf dem Gebiet des öffentlichen Rechts und des kommunalen Finanzwesens. Wir begleiten Sie durch Ihre Ausbildung und fördern Ihre kommunikativen Fähigkeiten und Ihre Sozialkompetenz. Die Ausschreibung gilt für alle Geschlechter.

#### Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, wenn Sie:

- sich in der Stadt Adorf einbringen möchten
- Interesse für verwaltungsrechtliches und verwaltungsorganisatorisches Handeln besitzen
- zum Ausbildungsbeginn einen Schulabschluss der Mittleren Reife oder höher und dabei gute Leistungen, insbesondere in den Fächern Deutsch, Mathematik und Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung vorweisen können
- zuverlässig sind und gern im Team arbeiten sowie über
- eine hohe Lern- und Leistungsbereitschaft, eine gute Kommunikations- und Ausdrucksfähigkeit und Organisationsgeschick verfügen.

#### Von Vorteil sind:

- absolvierte Schülerpraktika in der Verwaltung und gute PC-Kenntnisse. Für Informationen und Rückfragen können Sie sich gern melden bei: Hauptamtsleiterin Frau Antje Goßler, Tel. 037423/575-13 hauptamt@adorf-vogtland.de Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis 31.01.2026 per E-Mail an: buergermeister@adorf-vogtland.de oder postalisch an: Stadtverwaltung Adorf/Vogtl., Bürgermeister Rico Schmidt, Markt 1, 08626 Adorf/Vogtl.

### Ende des öffentlichen Teils

## Adorf erhält Preis für Projekt „Netzwerk Perlmutter – Lebenswert in der Stadt“.

Adorf erhielt im diesjährigen Wettbewerb „Ab in die Mitte! Die City-Offensive Sachsen“ einen Sonderpreis „Einzelhandel“ für sein Projekt. Der Wettbewerb richtet sich an sächsische Städte und Gemeinden und fördert Konzepte zur Entwicklung des innerstädtischen Lebens. Ziel ist es, die Innenstädte, Ortskerne und Stadtzentren wieder zu beleben und attraktiver zu machen, Leerstände zu verringern, Zentren als Orte des



Handels, der Begegnung und Kultur zu stärken und neue Impulse für das Leben im Zentrum zu schaffen. Dazu können Kommunen, Einzelpersonen oder Initiativen Projekte einreichen, z. B. Ideen für neue Nutzung von Gebäuden, Stadtgestaltung, Veranstaltungen, Treffpunkte, Handel, Erlebnisse oder Stadtentwicklung. Wie Adorf im Wettbewerb überzeugte? Unsere Stadt knüpfte mit der Projektidee an ihre Vergangenheit als Zentrum der Perlmutter-Produktion an, da die Herstellung von Perlmutterwaren hier

über viele Jahrzehnte eine große Rolle spielte. Ziel des Projekts war, dieses Kapitel regionaler Industrie- und Handwerksgeschichte wieder sichtbar zu machen und in die Gegenwart zu übertragen. Teil des Konzepts ist unser Erlebnismuseum „Perlmutter“, kombiniert mit einem thematischen Wirtschaftsnetzwerk: also Handel, Dienstleistung und kulturelle Angebote, die sich um das Thema Perlmutter ranken. Das Konzept überzeugte die Jury als durchdacht und mit Potential. Unsere Gewerbetreibenden entwickelten kreative Ideen zum Thema — z. B. Produkte mit dem Alleinstellungsmerkmal Perlmutter (im Kultur-, Handwerks- oder Gastronomiebereich). Die Auszeichnung für Adorf/Vogtland erfolgte im Rahmen der 22. Ausgabe des Wettbewerbs „Ab in die Mitte! Die City-Offensive Sachsen“. Der Preis wurde am 1. Dezember 2025 offiziell vergeben. Die Preisverleihung fand im Rahmen der Abschlussveranstaltung im Kulturforum Görlitzer Synagoge in Görlitz statt. Adorf/Vogtland erhielt einen mit 15.000 Euro dotierten Sonderpreis. **Red.**



Der **SV Am Brunnenberg e. v. in Bad Elster** ist seit 2006 ein auf Freizeit und Gesundheitssport orientierter Verein. Um unseren Mitgliedern ein abwechslungsreiches Angebot an ganzjährig stattfindenden Kursen anbieten zu können suchen wir dich:

#### engagierte Übungsleiter/innen

mit Lust am Anleiten von Sportgruppen und dazu Interesse an einer angepassten Übungsleiterentschädigung, die in einem persönlichen Gespräch geklärt wird. Wir denken an Kurse wie Yoga, Rückenfit, Zumba oder Herz-Kreislauf-Training. **Bei Interesse wendet euch bitte an:**

Silke Zeiner (Sportwartin) Dipl.-Med. Thomas Knauer (1. Vorstand)  
Telefon: 0162 9890713 Telefon: 0151 75099141.

Wir freuen uns auf deine Rückmeldung!

*Komm' zum Sektempfang*

**Freitag, 09.01.  
Samstag, 10.01.  
je 10 - 16 Uhr**

Stoßen Sie mit uns gemeinsam an unserem Tag der offenen Tür auf das neue Jahr 2026 an.

**PORTAS®**  
GÄNZ SCHÖN RENOVIERT.

PORTAS-Fachbetrieb P & P Renovierungsspezialist Vogtland GmbH  
Mylauer Str. 18 08481 Netzschkau info@neumann.portas.de



## Millionen von Kindern werden auf der ganzen Welt durch diese einfachen Schuhkartongeschenke berührt.

So drückt es Franklin Graham aus, wenn er über die nunmehr 30. Saison von „Weihnachten im Schuhkarton“ spricht. Die Aktion, welche eine einfache Möglichkeit bietet, mit kleinen Geschenken die Liebe Jesu weiterzugeben und damit den empfangenden Kindern eine, wenn nicht sogar ihre größte Freude, bereitet.

Im Michaeliskindergarten wurden wieder viele Päckchen gesammelt und der Geschenkeberg wuchs auf stattliche 102 bis oben an gefüllte Schuh-



kartons, was die Kinder im Haus zunehmend in Erstaunen und Neugierde versetzte. Dadurch bot es sich an, den Kindern Dankbarkeit für all das, was wir haben und besitzen dürfen, zu vermitteln und gleichzeitig aufzuzeigen, dass wir von all dem auch abgeben und dabei selbst mitunter zum Beschenkten werden können. Bedanken möchten wir uns bei Alt und Jung, die sich an der Aktion „Geschenke der Hoffnung“ beteiligt haben, sei es durch Geschenkepacken, durch tatkräftige Unterstützung oder durch Spenden!

## Energieberatung der Verbraucherzentrale

Die Verbraucherzentrale Sachsen e.V. bietet in allen Beratungsstellen und -stützpunkten die Energieberatung auch im Jahr 2026 kostenfrei an. Gefördert wird die Energieberatung durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz. In einem persönlichen Gespräch wird zu folgenden Themen beraten:

- Heizkostenabrechnung, Stromsparberatung
- energiesparende Heizsysteme wie Wärmepumpe, Solar, Pellets
- baulicher Wärmeschutz, Gebäude-Energieausweis
- Fördermittel für Heizung und energetische Sanierung

Die Beratung wird mit Voranmeldung unter 0800-809 802 400 (kostenfrei), 03744-219641 (VZS Auerbach) oder 037467-20135 (Energieberater) durchgeführt.

- in der VZS Auerbach jeden 1. und 3. Montag im Monat 14:00 – 16:30Uhr -
  - im Oelsnitzer Rathaus jeden 1. Dienstag im Monat 14:00 – 16:30Uhr -
  - im Klingenthaler Rathaus jeden 3. Dienstag im Monat 14:00 – 16:30Uhr -
  - für Eibenstock jeden 1. Montag im Monat 16:30 – 18:00Uhr telefonisch -
  - für Treuen jeden 1. Dienstag im Monat 16:30 – 18:00Uhr telefonisch -
  - für Johanngeorgenstadt jeden 3. Montag im Monat 16:30 – 18:00Uhr telefonisch -
  - für Adorf jeden 3. Dienstag im Monat 16:30 – 18:00Uhr telefonisch -
- Weiterhin gibt es Beratungsangebote einschl. Beratungsbericht bei Ihnen zu Hause zum baulichen Wärmeschutz, der Heizungsanlage oder der Solaranlage. Auch spezielle Energie-Checks, bei denen die Effizienz vorhandener Anlagen mit Messgeräten beurteilt wird, sind möglich, alles mit nur 40 Euro Zuzahlung. Beratungen zum Strom- oder Wärmesparen sind kostenfrei.“ Stephan Tannhäuser, Energieberater für die Verbraucherzentrale

 An illustration featuring two Santas in a snowy, forested landscape. One Santa is sitting on a massage table outdoors, while the other stands nearby holding a small red ball. There are several wrapped gifts on the ground and a trampoline in the background. The scene is set at night with falling snow and decorated trees.
 

*Ergotherapie Arbor-Vital.de ist für...  
Daham, ne Alldach und de Arbeit*

*Mir sei gern für diech do!*

**Liebe Patienten, Geschäftspartner und Ärzte,**  
**Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und die wertvolle Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.**  
**Wir wünschen Ihnen ein frohes Fest und einen guten Start ins neue Jahr!**  
**Herzlichst, Ihr Ergotherapieteam Arbor Vital von Stephanie Menz**

## Neue Möglichmacherin für Adorf/Vogtl. regional stellt sich vor

Mein Name ist Sandra Peter, und seit dem 1. November 2025 darf ich die Aufgabe der Möglichmacherin Adorf/Vogtl. regional übernehmen. Dieses Projekt begleitet und stärkt das Ehrenamt in Adorf und den umliegenden Gemeinden. Es bringt Vereine, Kulturakteure, freiwillige Helfer und engagierte Bürgerinnen und Bürger zusammen – damit gute Ideen sichtbar werden und Menschen sich leichter vernetzen können.

Als Filmemacherin bin ich in den letzten Jahren bereits eng mit unserer Region verwoben. In Adorf und Bad Brambach haben wir gleich zwei Filmprojekte realisiert: den historischen Spielfilm „Karl Denke – Der Kanibale von nebenan“ sowie die satirische Komödie „Maske auf, Genossen“. Diese Dreharbeiten haben mir gezeigt, wie viele kreative, hilfsbereite und tatkräftige Menschen hier leben – und wie wertvoll Gemeinschaft sein kann, wenn viele Hände zusammen anpacken. Genau daran möchte ich mit der Möglichmacherei anknüpfen. Mein Ziel ist es, Ehrenamt sichtbarer zu machen, Vereine zu unterstützen, neue Impulse zu setzen und Raum für Begegnungen zu schaffen. Egal ob kleine Initiative oder etablierter Verein – jede und jeder kann beitragen, damit unsere Orte lebendig bleiben. Ich freue mich darauf, gemeinsam Projekte anzustoßen, Ansprechperson zu sein, zuzuhören, Ideen aufzunehmen und Menschen miteinander zu verbinden. Wer Anregungen, Fragen oder Herzensprojekte hat, darf sich jederzeit gern melden. Gemeinsam können wir viel bewegen – und aus kleinen Gedanken große Möglichkeiten wachsen lassen.

Bei Interesse für Veranstaltungen meldet Euch bitte telefonisch oder per E-Mail unter: moeglichmacherei@adorf-vogtland.de 0176-34551926

Foto: Sandra Peter bei der Baumpflanzchallage für die Möglichmacherei



# Savo

WELLNESS  
PRODUKTE

[www.Savo.de](http://www.Savo.de)

Der Wellness Klassiker für Ihren  
Garten. Eine Sauna zum Schwitzen  
und Entspannen für Ihre  
Gesundheit...schauen Sie vorbei!

Rockstroh & Sohn GmbH  
08248 Klingenthal · Auerbacher Str. 284  
Fon 037467-22600 · [info@savo.de](mailto:info@savo.de)



## Podologische Fachpraxis Uta König

Podologin

Freiberger Straße 4 • 08626 Adorf  
Telefon: 03 74 23 / 50 02 92



Ein schönes Weihnachtsfest sowie ein frohes  
und gesundes neues Jahr wünscht Ihnen  
Ihre Uta König.



Bäckerei Hermann Roth  
Bismarckstraße 6  
08258 Markneukirchen  
Telefon (037422) 20 39

Wir wünschen unserer  
werten Kundschaft  
sowie allen Freunden  
und Bekannten ein  
frohes Weihnachtsfest  
und ein gesegnetes  
neues Jahr.

Unserer werten Kundschaft und allen Geschäftsfreunden  
frohe Weihnachten sowie ein gesundes neues Jahr,  
verbunden mit einem Dankeschön  
für das entgegengebrachte Vertrauen.

**AOTA**  
**AUTO TEILE ADORF**  
Service und Kfz.-Meisterbetrieb | Waschanlage  
Schniedenbach KG  
08626 Adorf (Vogtl.) • Schützenstraße 34  
Tel. 03 74 23 / 20 37 • Fax 20 27 • E-Mail: [info@at-adorf.de](mailto:info@at-adorf.de)



# BESTATTUNGSHAUS DOBERNECKER

Adorfer Straße 12  
08258 Markneukirchen / V.  
Telefon (037422) 2412



## BAUPLANUNGSBÜRO FRITSCH

Dipl.-Ing. (FH) Günther Fritsch, Freier Architekt (AKS)

**Ich wünsche meinen Bauherren, Ausführungsfirmen und Geschäftspartnern ein frohes & besinnliches Weihnachtsfest sowie Gesundheit, Glück und viel Erfolg im Jahr 2026.**



Energetische Dachgeschoßerneuerung in Markneukirchen

Eduard-Krenkel-Str.19  
08626 Adorf (Vogtland)

Tel.: 037423/47020  
Fax: 037423/47022

[www.fritsch-bauplanung.de](http://www.fritsch-bauplanung.de)  
[info@fritsch-bauplanung.de](mailto:info@fritsch-bauplanung.de)

**Blumen Möbiles**  
moderne Floristik · Brautblumen · Dekorations · Tischdekorations  
Geschäftsraum: 08626 Adorf, Essingstr. 1 und 08645 Bad Elster, Johann-Christoph-Müller-Str. 2a  
Tel./Fax: 037423/62075  
Wir wünschen unseren Kunden ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2026

## weihnachten. 2025 wissen.was los ist

**Löwen Apotheke**  
Schenken Sie zum Fest Gesundheit aus Ihrer Apotheke! Wir beraten Sie gern.  
Allen Patienten, Kunden und Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gesundes neues Jahr wünscht  
Ihre Birgit Schönfelder und das Team der Löwen-Apotheke  
Inh. Birgit Schönfelder  
Hohe Str. 1 · 08626 ADORF (Vogtl.)  
Telefon 037423/2318

## MitMachWerk e.V. – Ein neuer Ort für Kreativität, Begegnung und gemeinsames Machen in Adorf

Vom Projekt zum Verein - Ab Januar startet die MakerLab-Gemeinschaft als Verein MitMachWerk.

In Adorf entsteht ein Raum, der Menschen zusammenbringt: Das MitMachWerk e.V. öffnet seine Türen für alle, die mit Kopf, Herz oder Händen etwas gestalten möchten – ganz unabhängig von Alter, Herkunft oder Vorerfahrung. Hier zählt nicht Perfektion, sondern die Freude am Ausprobieren. Wer eine Idee im Kopf hat, findet im MitMachWerk Platz, Material und Menschen, die gern mit anpacken. Ob Holzarbeiten, Nähen, Malen, Modellbau, Tüfteleien an Technik oder einfach ein Ort, an dem die Seele ein bisschen baumeln darf – das MitMachWerk bietet offene Werkstätten, Kreativräume, moderne Maschinen wie 3D-Drucker oder Lasercutter und regelmäßige Workshops zu Handwerk, Technik, Kunst und nachhaltigem Gestalten. Gemeinsam Projekte zu entwickeln gehört genauso dazu wie gemütlicher Austausch und gegenseitige Hilfe. Besonders wichtig ist dem Verein die Begegnung unterschiedlicher Generationen und Hintergründe. Kinder, Jugendliche, Familien, Senioren, Menschen mit Fluchterfahrung, Schulklassen oder Vereine – alle sind willkommen und sollen niedrigschwellig Zugang zu Wissen, Werkzeugen und Gemeinschaft erhalten. Denn wo Menschen gemeinsam etwas erschaffen, entsteht Vertrauen und Zusammenhalt. Das MitMachWerk ist aus dem früheren MakerLab Adorf hervorgegangen, das in den letzten Jahren zu einem lebendigen Treffpunkt für Kreative wurde. Mit der neuen Vereinsstruktur möchte man diesen Geist sichern und ausbauen: ein fester Standort, regelmäßige Öffnungszeiten, mehr Workshops, stärkere Kooperationen mit Schulen und sozialen Einrichtungen sowie der Ausbau inklusiver Angebote stehen auf der Zukunftsagenda. Die aktuellen Öffnungszeiten sind unter [www.makerlab-adorf-vogtland.de](http://www.makerlab-adorf-vogtland.de) zu finden. Auch zum Weihnachtsmarkt in Adorf ist das MitMachWerk geöffnet.



## MÖGLICHMACHEREI

Adorf/Vogtl. regional  
WhatsApp-Infokanal

Möglichmacherei startet WhatsApp-Infokanal

Die Möglichmacherei Adorf/Vogtl. regional startet ab sofort ihren neuen WhatsApp-Infokanal. Über den QR-Code können interessierte Bürgerinnen und Bürger den Kanal ganz einfach mit der Handykamera scannen und betreten. Dort gibt es alle Neuigkeiten, Veranstaltungen und Mitmach-Aktionen rund um Adorf und das obere Vogtland direkt aufs Handy. Die Möglichmacherei Adorf/Vogtl. regional ist ein Projekt der Stadt Adorf, das Ehrenamt, Vereine, Kultur und engagierte Menschen verbindet. Ziel ist es, gute Ideen sichtbar zu machen, Gemeinschaft zu stärken und neue Impulse für unsere Region zu setzen. Gemeinsam schaffen wir ein lebendiges, herzliches und aktives Miteinander.



## Wiedereröffnung Rathskeller Adorf

Nach fünfjähriger Pause hat unser Rathskeller nun wieder geöffnet. Zur Freude der Adorfer nahm die Gastronomie in den historischen Räumen im Rathaus am Markt unter neuer Leitung am 14.11.2025 ihren regulären Betrieb auf. Der vorangegangene Probetrieb lief bereits seit einigen Wochen sehr gut, sodass dem offiziellen Eröffnungsabend mit musikalischer Unterstützung durch das Honeymoon-Duo nichts im Wege stand. Mehrere Jahre war die Stadt und allen voran Bürgermeister Rico Schmidt auf der Suche nach einem geeigneten Pächter. Umso größer war die Freude, dass der Gastronom Horst Engel Interesse bekundete, nachdem er bereits in den vergangenen Jahren erfolgreich die Organisation und gastronomische Versorgung der Adorfer Sommerabende übernahm. Nach längeren Verhandlungsgesprächen wurde die Küchen- und Sanitärtechnik überholt bzw. erneuert und es erfolgten Renovierungsarbeiten. Der Rathskeller in Adorf mit den historischen Malereien an den Wänden ist einer der schönsten im ganzen Vogtland. Seine Wiederbelebung ist ein Schritt für die Belebung der Innenstadt. Auch für das Museum stellt das Restaurant ein wichtiges Angebot dar. Die vielen Gäste, die zum Teil weitere Anreisewege auf sich nehmen um das neu eröffnete Erlebniszentrum zu besuchen fragen immer wieder nach Einkehrmöglichkeiten. Der Rathskeller bietet eine kleine ausgewählte Speisekarte mit überschaubaren Preisen. Die Räumlichkeiten haben eine Kapazität für ca. 60 Gäste und das Vereinszimmer bietet zusätzlich die Möglichkeit für kleine Gruppenveranstaltungen. Im Sommer wird der Gaststättenbetrieb auf den Außenbereich erweitert. Horst Engel und sein Team freut sich auf seine Besucher. **Red.**

Öffnungszeiten:

Mittwoch und Donnerstag: 15.30 Uhr – 21.00 Uhr  
 Freitag und Sonnabend: 11.00 Uhr – 22.00 Uhr  
 Sonntag: 11.00 Uhr – 19.00 Uhr  
 Montag und Dienstag: Ruhetag



*Wir wünschen allen Lesern dieser Zeitung eine friedliche Weihnachtszeit. »Mögest du im Leben immer drei Willkommen finden: in einem Garten im Sommer, beim Herdfeuer im Winter und im Herzen deiner Freunde dein Leben lang.«  
 Irischer Segenswunsch*



**grimm.media • Team Stadtbote**  
**Stadtverwaltung Adorf**

  
*Frohe Weihnachten  
 und viel Glück und  
 Erfolg im neuen Jahr wünscht Ihnen*

**Zimmerermeister André Stark**

Sträßler Berg 4 • 08258 Siebenbrunn  
 Tel./Fax 037422-40415 • Handy: 0172 871 97 61



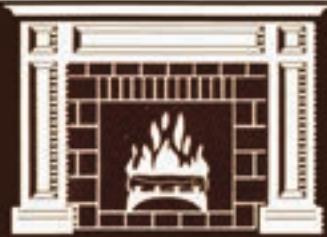
## Ofenbaumeister

Paul Grimm

Schulstr. 17 • 08626 Adorf/Vogtl.

Telefon (037423) 40490

info@grimm-ofenbau.de



*Allen unseren Kunden wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.  
 Herzlichen Dank für die vertrauensvolle und angenehme Zusammenarbeit.*

*Ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr wünsche ich all meinen Patienten und deren Ärzten. Herzlichen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen.*

Ihre

**Häusliche  
 Krankenpflege**  
**Bärbel Trauer**



Lessingstraße 13 • 08626 Adorf • Telefon (037423) 50544

**HAUSGERÄTESERVICE**  
  
 Service mit Energie  
 Elektromeister MIKE FRIEDEL  
[www.STROMDOCTOR.de](http://www.STROMDOCTOR.de)

Adorf/V., Tel.: 037423 / 505 55 • Bad Elster, Tel.: 037437 / 530 660

wir bedanken uns herzlich bei unseren Kunden für Ihr Vertrauen im vergangenen Jahr und wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und viel Kraft und Gesundheit fürs neue Jahr!

**SPEZIALISIERTE FACHBERATUNGSSTELLE  
FÜR BETROFFENE VON SEXUALISIERTER GEWALT  
IM VOGTLANDKREIS**

**?** SIE HABEN SEXUALISIERTE GEWALT ERFÄHREN?  
SIE SIND ANGEHÖRIGE/R VON BETROFFENEN ODER  
FACHKRAFT UND MÖCHTEN SICH INFORMIEREN?

**!** WIR BIETEN EINMALIGE ODER LÄNGERFRISTIGE  
BERATUNG UND WEITERFÜHRende HILFEN AN:  
VERTRAULICH, KOSTENFREI & AUF WUNSCH ANONYM.

MELDEN SIE SICH!  
03741 - 40 37 999  
[WWW.KARO-EV.DE](http://WWW.KARO-EV.DE)  
► TÄTIGKEITSFELDER ► BERATUNGSSTELLEN ► MOBILE BERATUNG  
(HIER: ANSPRECHPERSONEN & E-MAILKONTAKTE)

AUCH  
MOBIL IM VOGTLAND  
UNTERWEGS!

SCAN  
DIRECT PER  
SCAN

Diese Maßnahme wird finanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sachsen-Anhaltischen Landtag beschlossenen Haushalts.

WEIß AUF DER GEWALT  
KARO.

## Neues aus unserer Zentralschule



### Besuch des Erlebnismuseum Perlmutter

Kaum wurde das neue Erlebnismuseum Perlmutter in Adorf eröffnet, stand für die Klasse 9b ein Besuch auf dem Programm. Dieser Ausflug sollte uns weitere Inspiration für das Projekt „Architektur macht Schule“ liefern. Motiviert und vor allem gespannt darauf, was uns erwartet, machten wir uns auf den Weg. Nach einer Einführung durch Frau Jahn wurden wir in Gruppen eingeteilt und erforschten das Museum hinsichtlich eines thematischen Schwerpunktes. Diese Erkenntnisse stellten wir im Anschluss unseren Mitschülern vor. Die Zeit verging wie im Flug, weshalb wir nicht alle Ergebnisse mitteilen konnten. Kurzerhand entschieden wir, dass wir einfach noch einmal ein paar Stunden dort verbringen möchten und vereinbarten einen weiteren Termin. Auch unser zweiter Besuch war sehr kurzweilig. Wir konnten das Museum noch einmal genau unter die Lupe nehmen und lernten ganz nebenbei noch viel über die Flussperlmuschel und deren Bedeutung für unsere Stadt. Am Ende waren wir begeistert, was dieses kleine Museum so bietet, und raten jedem, sich ein eigenes Bild davon zu machen. Ein großes Dankeschön gilt Frau Jahn, die sich zweimal Zeit für uns nahm und mit uns gemeinsam auf Entdeckungstour durch das Museum ging. *C. Bachmann*



**MitMachWerk Adorf/V.**

**DIE MITMACHWERKSTATT  
IM "GEFÄNGNIS CREATIVE"**

**SAMSTAG, 13. 12. 2025,  
15-18 UHR**

**OFFENE WERKSTATT:  
KERZEN GISEN  
KERZENSTÄNDER BAUEN  
DRAHTSKULPTUREN GESTALTEN**

**Kaffee,  
Kekse & Waffeln**

**makerlab@adorf-vogtland.de  
Fronfeste, Johannisstrasse 12  
08626 Adorf/V.**

**MAKERLAB**

### Weihnachten im Schuhkarton

Bereits seit dem Jahr 2016 packen unsere Schüler im Rahmen des Ethik- und Religionsunterrichts für die Aktion Weihnachten im Schuhkarton. Die Schuhkartons werden weltweit in Waisenhäusern und Elendsvierteln verteilt und bringen Freude in sozial schwache Familien. Für viele Kinder ist es das erste Weihnachtsgeschenk in ihrem Leben. Die Kartons wurden von Schülern der Schule beklebt und mit einer englischsprachigen Grußkarte versehen. Schüler, welche sich an der Aktion beteiligten, legten jeweils ein oder zwei kleine Geschenkartikel, wie z.B. Schokolade, Bonbons, Malbücher, Buntstifte, Zahnbürsten oder kleine Spiele, bei. Alle Artikel wurden



vom Taschengeld der Schüler gekauft. Die Lehrer sponserten für jeden Karton noch warme Wintermützen sowie ein kleines Kuscheltier. Weltweit werden etwa 10 Millionen Schuhkartons gepackt. Da dies bei Weitem nicht ausreicht, um jedem Kind eine kleine Weihnachtsfreude zu machen, wurden zudem Flyer verteilt, um den Bekanntheitsgrad der Aktion weiter zu erhöhen. Die Kartons werden nun bis zum 15.11. in einer Sammelstelle abgegeben und treten anschließend ihre lange Reise in eines von über 100 Empfängerländern an. *C. Türkis*

#### Zentralschüler erkunden den „komm auf Tour“-Parcours

Am 25. November 2025 begab sich die 8. Klasse der Zentralschule Adorf auf eine spannende Entdeckungsreise: Im Erlebnisparkours „komm auf Tour – meine Stärken, meine Zukunft“ in Wernesgrün erkundeten die Jugendlichen spielerisch den stärkenorientierten Parcours, der die Themen berufliche Orientierung, Zukunftsgestaltung und Lebensplanung aufgreift – begleitet von der Klassenlehrerin Frau Schneider und der Praxisberaterin Frau Loose. An den vielseitigen Stationen – vom Terminal 1 (Start) über den Zeittunnel und das Labyrinth bis hin zur Bühne und der sturmfreien Bude – waren Neugier, Mut und Teamgeist gefragt. Überall konnten die Schülerinnen und Schüler Stärkenaufkleber sammeln, die ihnen zeigten, in welchen Bereichen besondere Fähigkeiten liegen. Nach der gemeinsamen Auswertung im Unterricht werden die Ergebnisse im Berufswahlpass abgelegt. Der Parcours ist Teil eines gemeinsamen Angebots des Vogtlandkreises, der Agentur für Arbeit Plauen sowie des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus in Zusammenarbeit mit der Sinus – Büro für Kommunikation GmbH. *K. Loose, Praxisberaterin*



#### Lesen Sie doch wieder mal ein gutes Buch!

**Die Stadtbibliothek ist  
für Sie geöffnet:**

**Montag : 10:00 - 17:00 Uhr**

**Mittwoch: 13:00 - 17:00 Uhr**

**Freitag: 8:00 - 12:00 Uhr**



*Unserer verehrten Kundschaft danken wir  
für das entgegengebrachte Vertrauen  
im vergangenen Jahr und wünschen*

#### **FROHE FESTTAGE**

*und ein glückliches*

#### **NEUES JAHR**

**JOCHEM SINGER**

**FLIESENLEGERMEISTER**

FLIESEN · NATURSTEIN · MOSAIK



Untere Reuth 13 A · 08645 Bad Elster · Funk 0174/3389604 · [www.singer-fliesen.com](http://www.singer-fliesen.com)



*Allen unseren Kunden wünschen wir  
ein gesegnetes Weihnachtsfest  
und alles Gute für das neue Jahr.*



#### **Schreibwaren-Walther**

**Postagentur Adorf**

Hohe Straße 17 · 08626 Adorf/V.

Telefon: (03 74 23) 28 39 · Fax: (03 74 23) 4 96 54



**EMS**  
ELEKTRO-MONTAGE-SERVICE  
GmbH

*Elektro Pfretzschner*

wünscht frohe Weihnachten  
und ein glückliches neues Jahr

Schulstraße 10 · 08626 Adorf/V.  
Telefon (03 74 23) 4 89 00 oder 24 25



Besinnliche Weihnachtsfeiertage  
und alles Gute für ein  
gesundes und erfolgreiches  
neues Jahr

wünscht Ihnen  
das Team von Optik Blickfang

Daniela Kollmus und Mareike Wollner

Optik Blickfang, Inh. Daniela Kollmus  
Augenoptikermeisterin

Badstrasse 3, 08645 Bad Elster, Tel. 037437-2687



erlebnisreichen und stimmungsvollen Tag verbracht. Vor Ort erwartete uns eine herzliche Atmosphäre: Wir konnten verschiedene Tiere aus nächster Nähe kennenlernen und sogar streicheln. Besonders begeisternd war das Reiten – hoch zu Ross! Wir haben die Tiere auf eine ganz neue Art und Weise erlebt und genossen die besondere Nähe zu den Pferden. Auf der Ranch waren auch noch andere Tier zu bestaunen: Esel, Hunde und sogar ein Schwein.

Der Höhepunkt des Tages war das Eintreffen von St. Martin, der auf seinem Pferd über die Ranch ritt und für strahlende Augen sorgte. Der Besuch vermittelte den Kindern nicht nur die Tradition des St.-Martins-Festes, sondern bot gleichzeitig einen wunderbaren Abschluss der grenzüberschreitenden Projekte für das Jahr 2025. Bevor es nach dem Mittagessen wieder auf die Heimreise ging, haben wir uns noch mit unseren Erzieherinnen die Kita in Treben angesehen und erfahren, was im Kitaalltag gleich und was anders ist. Der Projekttag war ein eindrucksvolles Beispiel dafür, wie durch das Interreg-Programm die Verbindung zwischen den Regionen der beiden Länder gestärkt und Kindern unvergessliche interkulturelle Erlebnisse ermöglicht werden. „Auf Wiedersehen & Na shledanou“ bis zum nächsten Jahr sagen die Kinder der Vorschule der Kita „Zwergenvilla“ erstellt: Team ZV/YL

## Grundschulwettkampf „Flexi Flink“ in der Sporthalle der Zentralschule

Dieses Jahr wurde der jährlich stattfindende Sportwettkampf „Flexi Flink“ (früher: „Risiko raus“) in der Sporthalle der Zentralschule Adorf durchgeführt. Sieben Grundschulen der Region traten gegeneinander an. Auf einem Hindernisparcours mussten im Rahmen von Staffelläufen verschiedenste Aufgaben bewältigt werden. Auch das Köpfchen war in einem Wissensquiz mit sportlichen Fragen gefragt. Trotz, dass die Adorfer Grundschüler aufmerksam den Aufgabenstellungen zuhörten und diese auch fehlerfrei umsetzten, fehlte es ihnen insgesamt an Schnelligkeit. Zum Schluss gab man sich mit einem sechsten Platz zufrieden. Dennoch war es wieder ein ereignisreicher Tag für unsere Sportler, an den sie sich gern zurückinnern.

**Annemarie Aechtner, Sportverantwortliche GS Adorf**

## Kindergarten „Zwergenvilla“

Lauftreff  
Stadt Adorf/Vogtl.  
Madd 1  
08626 Adorf/Vogtl.



Interreg  
Sachsen - Tschechien - Česká - tsaská

Projektpartner  
Obec Mlynek  
Trhové 31  
351 34 Gránice



## Was ist gleich? Was ist anders? – Begegnungen der Kindergärten Kita „Zwergenvilla“ und Treben

Grenzenloser Entdeckertag: ein Besuch der Golden River Pferderanch in CZ, Mlynek sowie beim Kindergarten in CZ, Treben am 12.11.25 im Rahmen des Interreg-Programms am (Kleinprojektförderung im Kooperationsprogramm Sachsen – Tschechien)

## Eine Fahrt zur Golden River Ranch nach Mlynek mit unseren Kita-Freunden aus Treben, CZ am 12.11.25 im Zeichen von St. Martin

Unser letzter gemeinsamer (6.) Projekttag fand im November im Zeichen von St. Martin statt. Zu diesem besonderen Anlass machten wir uns auf den Weg nach Tschechien zur Golden River Ranch. Gemeinsam mit den Kindern aus Treben haben wir einen

## Vier Titel für Adorfer Badminton-Verein

Am 08. und 09. November trafen sich 23 Kinder und Jugendliche, sowie 22 Frauen und Männer in der Sporthalle Adorf, um die Vogtlandmeister in den Einzeldisziplinen zu ermitteln. Neben den Badmintonfreunden aus Adorf stellten sich Spieler aus Auerbach und Falkenstein der Herausforderung. Los ging es am Samstag mit den Kindern und Jugendlichen.

Gespielt wurde in jeweils 3 Altersklassen (u11, 11-14 und 15 -18 Jahre). 14 Kinder und Jugendliche vertraten hierbei würdig unseren Verein und zeigten allesamt, was sie sich im Training angeeignet hatten.

So konnte Celine Braun bei den Mädchen AK 11-14 den Titel nach Adorf holen. Das Gleiche gelang Jeremy Hoyer bei den Jungen in der AK 11-14. Weitere gute Platzierungen gab es in den anderen Altersklassen.

Christiane S.	3. Platz Mädchen AK u11
Ella Schaufuß	2. Platz Mädchen AK 11-14
Clara Roth	3. Platz Mädchen AK 15-18

Finn Keller	2. Platz Jungen AK u11
Colin Seifert	3. Platz Jungen AK u11
Maurice Roth	3. Platz Jungen AK 15-18

Am Sonntag waren dann die Erwachsenen an der Reihe. Hier vertraten 2 Frauen und 7 Männer unseren Verein. Bei den Frauen setzte sich Jasmin Schlott aus unserem Verein durch und konnte ihren Titel aus dem Vorjahr verteidigen. Bei den Männern kam es, wie in den letzten Jahren schon zum Showtown zwischen unserer Nummer 1, Michael Braun und dem Seriensieger der vergangenen Dekade, Patrick Liebold aus Falkenstein. In zwei packenden Sätzen konnte sich Michael Braun nach großem Kampf durchsetzen. Da war die Freude bei ihm und den anderen Vereinsmitgliedern natürlich riesengroß.



Unser Nachwuchsspieler Tom Pschera spielte ebenfalls ein starkes Turnier und belegte einen starken 4. Platz. Tolle Leistungen zeigten auch unsere Neumitglieder, welche sich der Herausforderung stellten. Einen großen Dank gilt den Übungsleitern, der Turnierleitung und allen fleißigen Helfern, die das Turnier ermöglicht haben.

**Jens Puchelt, Jugendleiter, 1.BC Adorf, Siegerfoto: Von links nach rechts Michael Braun-Jeremy Hoyer-Celine Braun-Jasmin Schlott**

## Judo Nikolausturnier der AK U9 bis U11 in Langenhessen

Unsere „Jüngsten“ Judokas stellten sich in Langenhessen dem letzten Wettkampf in diesem Jahr. Für Einige war es aber auch der erste Wettkampf in ihrer hoffentlich langen Judolaufbahn. 213 Judo-Kids aus 29 Vereinen füllten die Halle und alle wollten die Medaillen und Urkunden erkämpfen. Alle gaben an diesem Tag ihr Bestes, aber nicht jeder durfte sich über eine



Platzierung auf dem Siegerpodest freuen. Am Ende konnten die 8 Adorfer Judo-Kids 4x 3. Plätze und 2x 2. Plätze mit nach Hause nehmen. Unter denen, die ihren ersten Wettkampf absolvierten, stach Mathilda Büchner U9 hervor. Sie konnte zwei Mal in Folge gewinnen und verlor nur den Finalkampf. Jackson Wascher steigert sich nach der Auftaktniederlage und freute sich nach zwei Siegen in Folge, wie Mathilda über den 2. Platz. Lilayla Wascher und Vincent Knopp hatte es mit über 15 Starter in ihren Gewichtsklassen am schwersten. Beide kämpften beherzt, kamen aber über die Vorrunde nicht heraus. 3. Plätze belegten Jonas Kramer und Emma Dienst AK U9, Leon Dienst und Nelly Eckert AK U11. Ein großes Dankeschön auch an Hannes Gyra (Kampfrichter) und Lennox Wascher (Betreuer) für ihre Bereitschaft und Unterstützung. **U.Häßner, Trainer**

**31. Dezember 2025, 19.00 Uhr  
Johanniskirche Adorf/V.**

## Orgelkonzert zur Jahreswende



**Daniel Beilschmidt (Leipzig)**  
spielt an der Orgel von Carl Eduard Schubert  
Werke von Johann Caspar Kerll, Johann Sebastian Bach, Dieterich Buxtehude,  
Christian Heinrich Rinck, Erik Satie, Arvo Pärt und Charles Tournemire

Eintrittskarten zu 15,- € an der Abendkasse | Kartenverkauf im Perlmutt- und Heimatmuseum Adorf und über info@klassik-adorf.de



Bemüht  
durch eine Spende von  
Annette Günther

[www.klassik-adorf.de](http://www.klassik-adorf.de)

Daniel Beilschmidt wurde 1978 in Zeulenroda (Thüringen) geboren. Nach dem Abitur an der Spezialklasse für Musik des Goethe-Gymnasium/Rutheneum in Gera studierte er Orgel an der Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig bei Arvid Gast, Ullrich Böhme und Stefan Johannes Bleicher. 2003/2004 verbrachte er ein Studienjahr in Kopenhagen bei Hans Fagius. Nach dem Diplom absolvierte er ein Aufbaustudium mit Konzertexamen an der Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar bei Michael Kapsner und Bernhard Klapprott. Seit 2009 ist Beilschmidt Universitätsorganist an der Universität Leipzig. Von 2009 bis 2015 war er Assistenzorganist an der Thomaskirche Leipzig. Seit dem Wintersemester 2015/16 ist er als Künstlerischer Mitarbeiter im Kirchenmusikalischen Institut der Musik- und Theaterhochschule Leipzig tätig. Seit 2021 ist er zusätzlich Schlossorganist an der Residenzschloss Altenburg mit der historischen Trost-Orgel sowie Intendant der Internationale Thüringische Orgelakademie. Red.

Wir wünschen Ihnen  
Frohe Weihnachten  
und ein gesundes neues Jahr.

## Judo-Jugendturnier der AK U13-AK U18 in Crimmitschau

Einige Kämpfer der Judojugend des BSV Adorf e.V. stellten sich dem letzten Wettkampf in diesem Jahr und konnten mit sehr guten Ergebnissen heimkehren.

Philipp Arnold (AK U13) hatte es mit zwei Gegnern zu tun, wobei er den ersten Kampf verschlief. Im zweiten Kampf machte er es dann besser, gewann diesen und belegte somit den 2. Platz. David Figura (AK U15) konnte dieses Mal nicht mithalten und schied nach zwei Niederlagen vorzeitig aus. Lennox Wascher, ebenfalls AK U15, überzeugte mit Übersicht und Siegeswillen. Alle vier Kämpfe gegen jeweils unterschiedliche Kämpfertypen beherrschte er und gewann immer vorzeigt. Der 1. Platz ist für Lennox ein erfolgreicher Saisonabschluss und macht ihm den Wechsel in die AK U18 im nächsten Jahr einfacher. Robert Schaufuß (AK U18) hatte nur einen Mitkämpfer und hier ging es im Best of three, den Sieger zu ermitteln. Die erste Auseinandersetzung verlief sehr ausgleichen, aber Robert setzte sich durch und konnte somit im zweiten Kampf alles sicher machen. Hier ließ er nichts anbrennen und nach einer guten Kombination warf er seinen Gegner mit Ippon auf die Tatami. Somit freute sich auch Robert über den 1. Platz. Als letzter im Bunde musste Moritz Knopp (AK U18) auf die Matte. Das Leistungs niveau in seiner Gewichtsklasse war ausgleichend hoch. So war jede Auseinandersetzung hart umkämpft und Moritz musste sein ganzes Können aufbieten. Nach zwei Siegen stand er im Finale und wollte nun auch ganz nach oben. Sein Gegner stellte sich aber als nicht lösbarer Aufgabe dar und Moritz musste sich nach zwei Wurftechniken geschlagen geben. Der 2. Platz ist hoch verdient und auch für Moritz ein schöner Wettkampfabschluss in diesem Jahr. Aber nicht nur Kämpfer standen auf der Matte. Hannes Gyra stand nach seiner Prüfung zum Bezirkskampfrichter das erste Mal bei einem Wettkampf auf der Tatami. Trotz Aufregung und einiger kleinen Patzer machte er eine gute Figur. Die anwesenden Mitkampfrichter bescheinigten ihm eine gute Arbeit.

**U. Häßner, Trainer**



## Energieberatung der Verbraucherzentrale

Die Verbraucherzentrale Sachsen e.V. bietet in allen Beratungsstellen und -stützpunkten die Energieberatung auch im Jahr 2026 kostenfrei an. Gefördert wird die Energieberatung durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz. In einem persönlichen Gespräch wird zu folgenden Themen beraten:

- Heizkostenabrechnung, Stromsparberatung
- energiesparende Heizsysteme wie Wärmepumpe, Solar, Pellets
- baulicher Wärmeschutz, Gebäude-Energieausweis
- Fördermittel für Heizung und energetische Sanierung

Die Beratung wird mit Voranmeldung unter 0800-809 802 400 (kostenfrei), 03744-219641 (VZS Auerbach) oder 037467-20135 (Energieberater) durchgeführt.

- in der VZS Auerbach jeden 1. und 3. Montag im Monat 14:00 – 16:30Uhr -  
- im Oelsnitzer Rathaus jeden 1. Dienstag im Monat 14:00 – 16:30Uhr -  
- im Klingenthaler Rathaus jeden 3. Dienstag im Monat 14:00 – 16:30Uhr -  
- für Eibenstock jeden 1. Montag im Monat 16:30 – 18:00Uhr telefonisch -  
- für Treuen jeden 1. Dienstag im Monat 16:30 – 18:00Uhr telefonisch -  
- für Johanngeorgenstadt jeden 3. Montag im Monat 16:30 – 18:00Uhr telefonisch -  
- für Adorf jeden 3. Dienstag im Monat 16:30 – 18:00Uhr telef.  
Weiterhin gibt es Beratungsangebote einschl. Beratungsbericht bei Ihnen zu Hause zum baulichen Wärmeschutz, der Heizungsanlage oder der Solaranlage. Auch spezielle Energie-Checks, bei denen die Effizienz vorhandener Anlagen mit Messgeräten beurteilt wird, sind möglich, alles mit nur 40 Euro Zuzahlung. Beratungen zum Strom- oder Wärmesparen sind kostenfrei.“ Stephan Tannhäuser, Energieberater für die Verbraucherzentrale

**JULIUS-MOSEN-GYMNASIUM**

**TAG DER OFFENEN TÜR**

MELANCHTHONSTR. 11 | 08608 OELSNITZ  
WWW.MOSENGYMNASIUM.DE  
037421 22572  
SEKRETARIAT@MOSENGYMNASIUM.DE

**10.01.26**  
**10-13 UHR**



**Dr. Jacob & Kollegen**  
STEUERBERATER PartG mbB

Wernitzgrüner Straße 1  
08258 MARKNEUKIRCHEN  
Tel. 037422 551-0 | Fax 55199  
www.steuерberatung-jacob.de  
info@steuerberatung-jacob.de

## Ev.-luth. Gottesdienste (Änderungen vorbehalten)

14. Dez. 3. Advent  
10.00 Uhr Predigtgottesdienst in Adorf mit Prädn. Lange, M: C. Gruschwitz
21. Dez. 4. Advent  
10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Adorf mit Pfr. Wagner, M: Garagenblech
24. Dez. Heiliger Abend (kein Kigo)  
15.00 Uhr Krippenspiel in Adorf Büchner  
15.00 Uhr Krippenspiel in Marieney mit M: W. M. Friedrich, Pfr. Wagner  
17.00 Uhr Christvesper in Adorf, M: Posauen, Pfr. Wagner  
17.00 Uhr Krippenspiel in Wohlbach mit M: W. M. Friedrich, G. Büchner
25. Dez. 1. Christtag (kein Kigo)  
10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Marieney mit Pfr. Wagner, M: C. Wagner
26. Dez. 2. Christtag (kein Kigo)  
10.00 Uhr Predigtgottesdienst in Adorf mit Pfr. Heyer, M: Chor
31. Dez. Silvester (kein Kigo)  
17.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Adorf mit Pfr. Wagner, M: C. Gruschwitz
1. Jan. Neujahr (kein Kigo)  
17.00 Uhr Predigtgottesdienst in Adorf im Pfarrsaal mit Pfr. Wagner, M: C. Wagner
3. Jan. „Er macht alles neu“  
18.00 Uhr Neujahrs-Jugo in Adorf, H. Walz, anschl. Imbiss, M: Jugo-Projektband
4. Jan. 2. Sonntag nach dem Christfest (kein Kigo)  
14.30 Uhr Weihnachtsliedersingen in Wohlbach mit Pfr. Wagner, M: Chor/Gitarrenmädchen
11. Jan. 1. Sonntag nach Epiphanias  
10.00 Uhr Predigtgottesdienst in Adorf im Pfarrsaal mit Pfr. Wagner, M: G. Solarek  
Kindergottesdienst (Kigo): immer parallel zu Predigt- und Abendmahlsgottesdienst  
(in der schallgetrennten warmen Kinderecke der Kirche gibt es immer eine Kigokiste)

### Gebet für die Gemeinde:

montags, 19.00 Uhr in der Michaeliskirche in Adorf  
freitags, 6.35 Uhr per Zoom, Kontakt: Pfr. Wagner

Friedensgebet: mittwochs, 18.30 - 19.00 Uhr in der Michaeliskirche in Adorf

### Besondere Veranstaltungen

Krippenausstellung zum Weihnachtsmarkt

Samstag, 13./Sonntag, 14. Dezember in der Michaeliskirche in Adorf

### Weihnachtsliedersingen

Sonntag, 14. Dezember um 17.00 Uhr in der Michaeliskirche in Adorf

Sonntag, 4. Januar um 14.30 Uhr in der Kirche in Wohlbach

### Brotkorb

Mittwoch, 17. Dezember;

Anmeldung und aktuelle Informationen erhalten Sie jeweils 2 Tage vorher, 8 - 12 Uhr, unter 037421/54234.

### Angebot des Bibelgesprächskreises:

Abend zur Jahreslosung 2026

Mittwoch, 7. Januar um 19.00 Uhr im Pfarrhaus in Adorf

## Weihnachten



kann kommen, wir sind bereit.  
adorfer.stadtbote

## Kirche: Gottesdienst-Termine und Veranstaltungen

- Sonntag, 14.12.2025 10:00 Uhr Predigtgottesdienst in Adorf  
Sonntag, 14.12.2025 17:00 Uhr Weihnachtsliedersingen der Adorfer Chöre  
in der St. Michaeliskirche Adorf  
Sonntag, 21.12.2025 10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Adorf  
Mittwoch, 24.12.2025 15:00 Uhr Krippenspiel in Adorf, 15:00 Uhr Krippenspiel in Marieney  
17:00 Uhr Christvesper in Adorf, 7:00 Uhr Krippenspiel in Wohlbach  
Donnerstag, 25.12.2025 10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Marieney  
Freitag, 26.12.2025 10:00 Uhr Predigtgottesdienst in Adorf  
Mittwoch, 31.12.2025 17:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Adorf  
Donnerstag, 01.01.2026 17:00 Uhr Predigtgottesdienst in Adorf (Gemeindesaal)  
Samstag, 03.01.2026 18:00 Uhr JUGO „Er macht alles Neu“ in Adorf  
Sonntag 04.01.2026 14:30 Uhr Weihnachtsliedersingen in Wohlbach für alle Gemeinden  
Sonntag 11.01.2026 10:00 Uhr Predigtgottesdienst in Adorf (Gemeindesaal)

### Evangelisch-methodistische Kirche Adorf

- Sonntag, 14.12., 8.15 Uhr Gottesdienst, Mittwoch, 17.12., 9.00 Uhr Brotkorb  
Mittwoch, 25.12., 8.15 Uhr Weihnachtsgottesdienst



»Die Ruhe ist die natürliche Stimmung eines wohlgeriegelten, mit sich einigen Herzens.« (Wilhelm von Humboldt)

Ich wünsche Ihnen ein entspanntes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familie sowie viel Gesundheit, Glück und Gottes Segen für das kommende Jahr.

**Sören Voigt**  
Mitglied des Sächsischen Landtages



**LANDHAUS ADORF.**

*Natur entdecken ...  
... Ruhe finden*

*Das Team des Landhauses bedankt sich bei all seinen Gästen und wünscht ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedliches Jahr 2026.*

*Öffnungszeiten Weihnachten/Silvester:  
25. und 26. Dezember 11.00-20.00 Uhr  
31. Dezember 17.00- 22.00 Uhr  
Wir servieren ein 4-Gänge- Menü.  
Reservierungen gerne telefonisch: 037437-2560 und 0179-4642472 oder per email unter [info@landhaus-adorf.de](mailto:info@landhaus-adorf.de)*

**SCHMID AUGENOPTIK**

Bürgermeister-Todt-Straße 2  
08626 Adorf/Vogtl.  
(037423) 2186

*Augenoptik Dunkel in Adorf bedankt sich bei seiner treuen Kundschaft für das entgegengebrachte Vertrauen im Jahr 2025 und wünscht ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Blick ins neue Jahr.*

*Öffnungszeiten:* Di - Fr. 9.00 - 12.00  
Mi - Fr. 14.30 - 17.00  
Sa. nach telefonischer Vereinbarung

**10 % Weihnachtsrabatt auf alle Schmuckwaren!**

UNSEREN BAUHERREN, GESCHÄFTSPARTNERN UND ALLEN BAUFIRMEN WÜNSCHEN WIR

**m s h**  
Bauplanung · Inh. J. Martin  
Elsterstraße 68, 08626 Adorf · Telefon (037423) 47023  
[www.msh-bauplanung.de](http://www.msh-bauplanung.de)

GESEGNETE WEIHNACHTEN UND EIN FRIEDVOLLES UND GESUNDES JAHR 2026

## Adorfer und Eichigter Kameraden proben Ernstfall

Am Samstag in den Vormittagsstunden wurden die Feuerwehren aus Adorf, Eichigt, Gettengrün, Leubetha, Freiberg und Remtengrün zu einem Einsatz in den Betriebshof der HSR Vogtlandbus - Touristik in der Freiberger - Straße in Bergen alarmiert. Die Meldung lautete Garagenbrand, in der mehrere Fahrzeuge über 7,5 t stehen, sowie mehrere vermisste Personen, weiterhin war eine Person unter dem

Vorderrad eines Reisebusses eingeklemmt. Am Einsatzort fanden die Kameraden eine stark verrauchte Garage vor, in der sich 7 vermisste Personen befinden sollen. Sofort rüsteten sich mehrere Kameraden mit schweren Atemschutzgeräten aus und begannen mit der Suche nach den vermissten Personen. Gleichzeitig wurde eine

Wasserversorgung von den nachrückenden Einsatzkräften von den Tanks der Löschfahrzeuge aufgebaut. In der weiteren Folge stellten weitere nachrückende Kameraden eine stabile Wasserversorgung von einem ca. 250 m entfernten Teich her. Nach Eintreffen des Rüstwagens der Adorfer Feuerwehr begannen die Kameraden mit der Bergung der unter dem Reisebus eingeklemmter Person. Mit Hilfe von Lufthebekissen wurde der Bus angehoben und die verunfallte Person konnte befreit werden. Nach ca. 1 Stunde konnten alle Einsatzabschnitte melden, die gestellten Aufgaben sind erfolgreich gelöst worden. Zum Glück handelte es sich bei diesem Einsatz um die jährliche Jahresabschlussübung der Adorfer Feuerwehren, bei der dieses Jahr die Kameraden der Feuerwehr Eichigt erfolgreich eingebunden waren. Bei dieser Übung kamen insgesamt 50 Kameraden zum Einsatz.

**M. Hofmann, FFW Adorf**



## Einsatzgeschehen der Feuerwehr Adorf im Monat November 2025

### 17.11.2025 Sturmschaden

Um 21:12 wurde die Feuerwehr Adorf und Leubetha zu einem Einsatz in die Dorfstraße nach Rebersreuth alarmiert. Ein Baum war über die Straße gefallen. Nach Rücksprache mit den Leubethaer Kameraden, wurde das Hindernis von Ihnen selbstständig beseitigt. Die Adorfer Wehr war mit dem ELW vor Ort. Das HLF 20/16, sowie 10 Kameraden waren im Gerätehaus in Bereitschaft.

### 22.11.2025 Türnotöffnung

Um 15:15 wurde die Feuerwehr Adorf von den Kameraden aus Bad - Elster/ Mühlhausen zur Unterstützung mit der Drehleiter nach Mühlhausen in die Brambacher - Straße gerufen. Nach einer Türöffnung musste ein Patient zum Rettungswagen gebracht werden. Da dies über das Treppenhaus nicht möglich war, transportierten die Adorfer Kameraden den Patienten durch ein Fenster mit der Drehleiter nach unten und brachten ihn zum Rettungswagen. Die Feuerwehr Adorf war mit dem DLAK 23/12, sowie 3 Kameraden 1 Stunde im Einsatz. Das HLF 20/16, sowie 10 Kameraden waren im Gerätehaus in Bereitschaft. **M. Hofmann, FFW Adorf**



# Als alle Adorfer Millionäre waren

Am 24. August 1923, vor gut 100 Jahren, informierte der Stadtrat von Adorf darüber, dass die Stadt Adorf wegen anhaltender Zahlungsmittelknappheit in Abstimmung mit dem Reichsfinanzministerium Gutscheine über 100.000 M, 500.000 M und 1.000.000 M herausgeben wird. Diese waren nur für den Bezirk der Stadt Adorf und für eine begrenzte Zeit gültig.

Für die Lieferung dieser Gutscheine (Notgeld) hatte die Fa. August Geilsdorf aus Adorf dem Stadtrat von Adorf am 14. August 1923 Muster entsprechend Absprache übermittelt.

Das Ende der Gültigkeitsdauer der Gutscheine sollte zu einem späteren Zeitpunkt im Adorfer Grenzboten mitgeteilt werden.

Die Inflation zur damaligen Zeit verlief so rasant, dass bereits am 21. September 1923 darüber informiert wurde, dass es auch Gutscheine im Wert von 5 und 10 Millionen Mark geben wird. Das Inflationsgeschehen entwickelte sich zu dieser Zeit so rasant, dass die Stadt-Girokasse Adorf am gleichen Tage darüber informieren musste, dass sie wegen Arbeitsüberlastung nun dienstags

Adorf, der solche Gutscheine ausgegeben hat. Es gibt auch Meldungen darüber, dass solche von den Firmen Gebr. Uebel über 100.000 M, 500.000 M 1.000.000 M, 2.000.000 M und 3.00.000 M mit einer Gültigkeit von drei Wochen und die Textilosewerke u. Kunstweberei Claviez AG am 2. Nov. 1923 im Wert von 20 Milliarden Mark ausgegeben wurden.

Interessant ist die Tatsache, dass die mir bekannten Gutscheine des Stadtrates von Adorf über 100.000 M bis 5 Milliarden Mark alle das Datum 25. August 1923 tragen. Es ist davon auszugehen, dass man bei der Erstellung der Druckvorlagen die Inflationsentwicklung vorausgesehen und lediglich den Druck und die Ausgabe der entsprechenden Gutscheine nach Menge und Termin gesteuert hat.

Ein weiterer Gutschein über 500 Milliarden Mark datiert vom 1. November 1923. Die graphische Umsetzung war dort schon viel einfacher ausgeführt. Ich bin mir sicher, dass die Gutscheinmillionäre bzw. -milliardäre nicht zwingend darüber glücklich waren, sie zu besitzen und sich an ihnen

lange erfreuten. Ich wünsche allen, dass wir von einer solchen inflationären Geldentwertung verschont werden. Die aktuelle Inflation bereitet schon so manchen von uns ernste Probleme alle seine Ausgaben zu steuern.

Wer mehr über dieses Kapitel deutscher und Adorfer Geschichte erfahren will, dem empfehle ich die ergänzenden Informationen von Johannes Lenk in seinem Buch „Adorf im Vogtland“, „Die Münzstätte Adorf/V. am Ende des 13. Jahrhunderts“ von Dieter Oettel sowie die Akte 1910 im Bestand Adorf im HAV in Oelsnitz.

**Klaus-Peter Hörr**



geschlossen hat und an diesem Tage nur noch eilige Überweisungen ausführen wird. Gleichzeitig wurde dort ab 28. September nur noch Notgeld aus Adorf und Markneukirchen angenommen. Am 2. November 1923 sah sich der Stadtrat zu Adorf veranlasst, Gutscheine im Wert von 1, 5, 50, und 100 Milliarden Mark in den Verkehr zu bringen.

Wirft man einen Blick in die entsprechenden Akten der Stadt Adorf, kommt man zu dem Schluss, dass die Finanzbeamten in den Kommunen, Banken und Ministerien im zweiten Halbjahr 1923 vergeblich damit zu tun hatten, die Hyperinflation in den Griff zu bekommen. Laufend mussten neue Geldscheine nachgedruckt und neue Werte herausgegeben werden.

Mit der am 15. November 1923 herausgegebenen und an den Goldpreis gebundenen Rentenmark war die Hyperinflation in Deutschland praktisch beendet. Der Wechselkurs zur alten Papiermark betrug 1:1 Billionen Papiermark bzw. 1 US-Dollar = 4,20 Rentenmark.

Ich erinnere mich an Berichte darüber, dass die Arbeiter bzw. ihre Ehefrauen nach der Lohnauszahlung im Laufschritt vom Werktor in die Geschäfte rannten, um für die mit großen Zahlen bedruckten Geldscheine noch das Brot für den Abend und den nächsten Tag zu bekommen.

Am 15. Dezember 1923 wurde informiert, dass die vom Stadtrat Adorf ausgegebenen Gutscheine im Einzelwert bis zu 500 Milliarden Mark zur Einlösung bis zum 15. Januar 1924 aufgerufen sind. Es war damals nicht nur der Stadtrat von

## Öffentliche Angebote im Mehrgenerationenhaus Adorf



Anmeldungen unter 0151 / 54056306

### Dezember 2025

Mittwoch 10.12.2025	14.00-17.00 Uhr	Weihnachtsfeier mit der Gesangsband S.O.S.
Montag, 15.12.2025	13.00-16.00 Uhr ab 16.30 Uhr	Kartenspielen Schach für Kinder ab 7 Jahre
Donnerstag, 18.12.2025	14.00-16.00 Uhr	Offener Treff
Freitag, 19.12.2025	14.00-16.00 Uhr	Stricklieseln

### Januar 2026

Montag, 05.01.2026	14.00-16.00 Uhr 16.00 -18.00 Uhr	Plauderstunde Trauercafé
Mittwoch, 07.01.2026	ab 10.30 Uhr	NEUJAHRSBRUNCH
Donnerstag, 08.01.2026	14.00-16.00 Uhr	Offener Treff
Freitag, 09.01.2026	14.00 – 16.00 Uhr	Stricklieseln
Montag, 12.01.2026	13.00-16.00 Uhr ab 16.30 Uhr	Kartenspielen Schach für Kinder ab 7 Jahre
Mittwoch 14.01.2026	ab 13.00 Uhr	KLÖPPELN
Donnerstag, 15.01.2026	14.00-16.00 Uhr	Offener Treff
Freitag, 16.01.2026	14.00-16.00 Uhr	Stricklieseln
Montag, 19.01.2026	14.00-16.00 Uhr ab 16.30 Uhr	Kartenspielen Schach für Kinder ab 7 Jahren
Donnerstag, 22.01.2026	14.00-16.00 Uhr	Offener Treff
Freitag, 23.01.2026	14.00-16.00 Uhr	Stricklieseln
Montag, 26.01.2026	13.00-16.00 Uhr ab 16.30 Uhr	Kartenspielen Schach für Kinder ab 7 Jahren
Donnerstag, 29.01.2026	14.00-16.00 Uhr	Offener Treff
Freitag, 30.01.2026	14.00-16.00 Uhr	Stricklieseln
<b>jeden Dienstag</b>		<b>18.00-20.30 Uhr</b>
<b>jeden Montag</b>		<b>17.30-20.30 Uhr</b>
		<b>Suchthilfe e.V.</b>
		<b>Schachclub</b>

**Beratungs- und Kontaktstelle für Demenz nach Erhalt der Diagnose**



SENIORENGEMEINSCHAFT »Oberes Vogtland« e. V.  
08626 Adorf/Vogtl. | Schillerstraße 23  
Fon 037423 300065  
Mail info@seniorengemeinschaft-ovl.de

**HOLEN SIE SICH HILFE IM VERTRAULICHEN GESPRÄCH**

Beratungen finden jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat statt.  
Auch Hausbesuche sind nach Vereinbarung möglich. Wir bitten um telefonische Voranmeldung oder per Mail.

[www.erstberatung-demenz.de](http://www.erstberatung-demenz.de)



Breitenfelder Str. 2 • 08258 Siebenbrunn  
Tel. (03 74 22) 30 58 • Fax 30 51 • weidhaas@suzuki-handel.de

**Thomas Knoll**  
Dachdeckermeister



Elsterstraße 31 Tel.: 037423/47747  
08626 Adorf Handy: 0173/9598054

E-Mail: [info@knoll-dach.de](mailto:info@knoll-dach.de) • [www.knoll-dach.de](http://www.knoll-dach.de)

*Wir wünschen unserer Kundschaft, unseren Freunden und Bekannten ein frohes und bestmögliches Weihnachtsfest und für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg.*



TAG und NACHT erreichbar unter 0172 / 790 32 03



**ROZYNEK & BAUER**  
BESTATTUNGEN

ADORF ~ REICHENBACH

- seit 1979 ein Familienunternehmen mit Tradition -

Reinhold-Becker-Str. 10, 08626 Adorf  
Tel.: 037423 / 501 04 oder 0172 / 790 32 03

Auf Wunsch auch HAUSBESUCHE.

## Bericht zum 1. Remtengrüner Turmleuchten

Am ersten Adventsonntag 2025 fand das 1. Remtengrüner Turmleuchten statt – ein ganz besonderes Ereignis, das viele Besucherinnen und Besucher auf den Platz rund um den Turm lockte.

Für die musikalische Umrahmung sorgte das Blechbläser-Ensemble 'Gargenblech' mit Musikern aus dem Oberen Vogtland, das mit seinen Stücken eine stimmungsvolle Atmosphäre schuf. Um 17:15 Uhr wurde schließlich der Turm feierlich beleuchtet – ein Moment, der von zahlreichen Gästen bestaunt und begeistert aufgenommen wurde.

Auch kulinarisch war viel geboten: Es gab selbstgemachte Kürbiscremesuppe, Gegrilltes sowie eine Auswahl an kalten und warmen Getränken. Wir waren überwältigt von der großen Anzahl an Besucherinnen und Besuchern und möchten uns herzlich dafür bedanken. Mit einem solchen Ansturm hatten wir nicht gerechnet. Für kleine Engpässe, die dadurch entstanden sind, bitten wir um Verständnis – nächstes Jahr werden wir auf



jeden Fall darauf vorbereitet sein. Ein besonderer Dank geht an die tolle Nachbarschaft, die spontan mit Semmeln ausgeholfen hat - und zwei Weitere stellten uns ihren Strom zur Verfügung- eure Unterstützung war großartig! Danke auch an alle Gäste für eure Geduld, selbst wenn es einmal etwas länger dauerte.

Der Turm wird festlich beleuchtet bleiben bis einschließlich 10.01.2026 zu unserem alljährlichen TIPFLOHMD an unserem Heimatstübli.

Wir freuen uns schon jetzt auf das 2. Remtengrüner Turmleuchten im kommenden Jahr.

**Heimatverein Remtengrün**



## Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung Adorf/Vogtl., Markt 1, 08626 Adorf, Tel.: 037423-57512, Fax: 037423-57536, E-mail: [stadtbotte@adorf-vogtland.de](mailto:stadtbotte@adorf-vogtland.de), verantwortlich für den amtlichen Teil der Stadt Adorf/Vogtl.: Bürgermeister Rico Schmidt, Herstellung: grimm. media, Oliver Grimm, Auerbacher Str. 100, 08248 Klingenthal, Telefon 037467-289823, Telefax 037467-289881, [info@grimmdruck.com](http://info@grimmdruck.com), [www.grimmdruck.com](http://www.grimmdruck.com), Druck: VDC, verantwortlich für Textteil: Stadt Adorf/Vogtl., verantwortlich für Anzeigen: Für den Inhalt der Anzeigen sind die Inserenten, nicht der Verlag verantwortlich. Anzeigeneleitung: Oliver Grimm, Telefon 037467-289823, Auflage: 2.200 Exemplare Erscheinungsweise: monatlich

Wir kaufen  
Wohnmobile + Wohnwagen  
**03944-36160**  
[www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de)  
Wohnmobilcenter Am Wasserturm



## Advent, Advent, Wechsel verpennt?

Bei gestiegenen  
Beiträgen Ihrer Kfz-  
Versicherung können  
Sie noch **innerhalb eines**  
**Monats** nach Erhalt der  
Rechnung **zur günstigen**  
**HUK-COBURG wechseln**.

**Wir beraten Sie gerne!**



Kundendienstbüro  
**Rene Hammer**

Straße des Friedens 2  
08258 Markneukirchen  
Tel. 037422 402583  
[rene.hammer@HUKvm.de](mailto:rene.hammer@HUKvm.de)



Danke allen unseren Kunden, Geschäftspartnern und Freunden  
Danke für die gute und erfolgreiche Zusammenarbeit  
Danke für Ihr Vertrauen und Ihre Treue

Wir wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest  
sowie alles Gute für das neue Jahr 2026.

**Küchen Meinel**  
MARKNEUKIRCHEN  
EINBAUKÜCHEN & WOHNRAUMMÖBEL

Markneukirchen · Adorfer Straße 41  
Telefon: (037422) 56 70  
[info@kuechen-meinel.de](mailto:info@kuechen-meinel.de)  
[www.kuechen-meinel.de](http://www.kuechen-meinel.de)

# Du willst Teil eines starken Teams werden?

## Dann beginn Deine Ausbildung bei uns!

**Wir bilden Dich aus als:**

- Pflegefachfrau/-mann (m/w/d)
- Operationstechnischen Assistenten (m/w/d)
- Anästhesietechnischen Assistenten (m/w/d)

### Kontakt

**Paracelsus Klinik Adorf/Schöneck**

Albertplatz 1 | 08261 Schöneck

Thomas Meinel  
thomas.meinel@pkd.de  
T 037423 79-2100



## Wir sind für euch da - auch zwischen den Jahren.

Denn Eure Gesundheit ist uns wichtig - an 365 Tagen im Jahr.

Wir wünschen Euch allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2026.

**Eure Paracelsus Klinik  
Adorf/Schöneck**

Albertplatz 1  
08261 Schöneck  
T 037464 85-0



## ADORF ALS TEIL DER CHURSÄCHSISCHEN WINTERTRÄUME

Kulturfestival lädt vom bis zum 22. Februar in die Musik- und Wintersportregion Oberes Vogtland

Das renommierte Winterkulturfestival der Chursächsischen Winterträume präsentiert vom 1. Adventswochenende bis zum 22. Februar die beiden Sächsischen Staatsbäder Bad Elster und Bad Brambach als Wohlfühlorte für einen inspirierenden Aufenthalt aus Kultur und Erholung in der natürlichen Winterlandschaft des Oberen Vogtlandes. Dabei wird das erfolgreiche Festival in seiner 23. Ausgabe auch wieder die kulturelle und touristische Angebotsvielfalt der gesamten Musik- und Wintersportregion als erlebnisreichen Wintertraum inszenieren: Neben den zahlreichen Top-Veranstaltungen in den Königlichen Anlagen Bad Elster werden so auch ausgewählte Erlebnisangebote aus Adorf und der benachbarten Tourismusorte Klingenthal, Schöneck und Markneukirchen im Festivalprogramm integriert.

Adorf im Wintertraum

Auch die Perlmutterstadt Adorf beteiligt sich im Zuge der Chursächsischen Winterträume mit touristischen Veranstaltungshöhepunkten: Neben den beliebten Weihnachtsevents wie dem Gettengrüner Weihnachtsmärktchen (06.12.) und dem Adorfer Weihnachtsmarkt (13. & 14.12.) bereichern auch die Weihnachtsveranstaltungen der Fronfeste das Wintertraum-Programm Adorfs. Und dazu gibt es ab diesem Jahr auch die Möglichkeit, das neu eröffnete Erlebnismuseum Perlmutter mit all seinen glänzenden Exponaten und vielen Inhalten zu besuchen.

Das kulturelle Herz der Festivalregion ist das benachbarte König Albert Theater in Bad Elster: Nach dem spritzigen Neujahrskonzerten der Chursächsischen Philharmonie (01.+02.01.) gibt es im neuen Jahr mit dem Winterballett „Der Nussknacker“ (10.01.), der Premiere zum Operettenklassiker „Madame Pompadour“ (24.01.), einer Operngala der Semperoper Dresden (13.02.) sowie den Musicals „Anatevka“ (09.01.) und „Best of Broadway“ (31.01.) begeisterndes Musiktheater in Bad Elster. Dazu werden Höhepunkte wie das große Symphoniekonzert mit dem „Verdi Requiem“ (30.01.), das legendäre Schwarzlichttheater aus Prag (11.01.), die Burlesque-Revue „Vintage Wonderland“ (03.01.), das kubanische Showevent „Pasión de Buena Vista“ (01.02.) oder besondere Festivalabende mit der Herkuleskeule (18.01.), Fritz & Aaron Karl (24.01.), Anna Mateur (25.01.), Dieter „Maschine“ Birr (14.02.), Uschi Brüning & Günther Fischer (15.02.), Dirk Zöllner (20.02.), Stefan Gwildis (21.02.) und vieles mehr für exklusive Wintertraumerlebnisse in einmaliger Kulisse sorgen.

Gemeinsame Wintertraum-Erlebnisregion:

Im Rahmen dieses Winterkulturfestivals werden die Königlichen Anlagen Bad Elster auch wieder in einer strahlenden Lichterwelt inszeniert: Zahlreiche kunstvolle Illuminationen visualisieren kreativ die historische Gesamtanlage in einer ganz neuen, leuchtenden Aufenthaltsdimension! Den Erlebnisaufenthalt in der Musik- und Wintersportregion können die Festivalbesucher dazu in der einzigartigen Wohlfühllandschaft des Albert Bades mit Soletherme in Bad Elster oder der idyllisch gelegenen Bade- und Saunalandschaft Bad Brambach abrunden. Die Erlebnisregion des Oberen Vogtlands lässt sich zudem im frisch eröffneten Erlebnismuseum Perlmutter in Adorf oder dem berühmten Muskinstrumenten-Museum Markneukirchen erkunden. Ergänzend dazu kann in familienfreundlichen Wintersportarealen in Schöneck oder Erlbach sowie bei erstklassigen internationalen Events in der Sparkasse Vogtland Arena Klingenthal der Winterspaß aktiv erlebt werden. So wird der Winter-Traumurlaub zum klingenden Erlebnis!

**Alle Infos & Gesamtprogramm: Touristinformation Bad Elster  
037437/ 53 900 | [www.chursaechsicche.de](http://www.chursaechsicche.de)**



Wir wünschen unserer verehrten Mandantschaft  
unseren Partnern und Freunden ein gesegnetes  
Weihnachtsfest und ein gutes  
und gesundes Jahr 2026.

Alberter & Kollegen, 95028 Hof,  
Plauener Straße 8, ☎ 09281-72400

Plauen	☎ 03741-70010
Auerbach	☎ 03744-25010
Helmbrechts	☎ 09252-228
Münchberg	☎ 09251-8151
Selb	☎ 09287-5009737



AUTOHAUS  
**SCHÜLER**



... wünscht besinnliche Weihnachten &  
eine gute Fahrt ins neue Jahr

## Rentnerweihnachtsfeier Freiberg

Unser Dorf und Heimatverein hatte für Dienstag den 02.12.2025 alle Rentner in unser wunderschön geschmücktes Vereinsgebäude herzlich eingeladen. Voller Erwartung und mit der Vorfreude auf ein paar gesellige Stunden betratn alle den Raum und wurden zur Feier begrüßt. Beim anschließenden Kaffeetrinken labten sich alle am Stollen, den Plätzchen, Spekulatius und Pfefferkuchen. Vielen Dank für den gesponserte Stollen an Sebastian Süßdorf. Jeder Rentner bekam noch ein Geschenk, das wir wie jedes Jahr von unserer Constanze Süßdorf-Schönstein bekommen hatten. Christiane Wunderlich sorgte mit gehäkelten Schlüsselanhängern für die nächste Überraschung. Bei angeregten Gesprächen verging die Zeit wie im Flug. Erinnerungen wurden ausgetauscht und alle waren sich einig, wieder ein paar schöne Stunden verlebt zu haben. Ein leckerer Kartoffelsalat mit Wienern oder Käsewienern rundete den Abend ab. Unser besonderer Dank gilt Christiane Wunderlich, Anett Süßdorf, Emma Wunderlich, Clara und Luise Süßdorf für die Vorbereitung und Durchführung unserer Feier. Sie haben sich so eine Mühe gegeben und glückliche Rentner waren der Lohn dafür.

**Brigitte Lorenz,**

Bilder von Frank Schulz



## Besucherrekord bei der diesjährigen Seniorenweihnachtsfeier in Adorf

Die Stadt Adorf lud in diesem Jahr am 03.12. wieder alle Rentnerinnen und Rentner zu einer festlichen Weihnachtsfeier in die Aula der Zentralschule ein. Mit knapp 140 Gästen wurde die erwartete Besucherzahl deutlich übertroffen – ein Zeichen dafür, wie beliebt diese Veranstaltung ist. Die Gäste konnten sich über eine abwechslungsreiche und stimmungsvolle Programmierung freuen. Die Schülerinnen und Schüler der Musikschule sorgten mit einem liebevoll zusammengestellten weihnachtlichen Programm für musikalische Umrahmung. Die Sohler Heimatgruppe brachte mit ihrer vogtländischen Mundart ein Stück regionaler Tradition auf die Bühne. Für beste Stimmung sorgte zudem Jannick Pein vom Gesangsduo SOS, der mit seinem Auftritt das Publikum begeisterte und

zum Tanzen animierte. Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Die Oberlandküche lieferte wie schon im letzten Jahr ein leckeres Essen, das von allen Seiten großes Lob erhielt. Vielen Dank dafür lieber Lars mit Team! Ergänzt wurde dies durch Kaffee und weihnachtliches Gebäck, das die Stadt Adorf bereitstellte und die gemütliche Atmosphäre abrundete. Die Pfefferkuchen wurden vom Lebensgarten gespendet. Herzlichen Dank. Ein besonderer Dank gilt auch den Schülerinnen und Schülern der Klasse 10 der Zentralschule, die die Ausrichtung der Feier tatkräftig unterstützten und zu einem gelungenen Nachmittag beitrugen. Der Erlös des Abends kommt zum großen Teil ihrer Klassenkasse zugute. Die Seniorenweihnachtsfeier bot wieder einmal ein herzliches Beisammensein, schöne Begegnungen und einen Nachmittag voller vorweihnachtlicher Freude. **Red.**



## Weihnachtsmarkt im Seniorenhaus Sonnengarten für den guten Zweck

Vergangene Woche verwandelte sich das Seniorenhaus Sonnengarten Adorf in ein kleines Weihnachtswunderland. Liebenvoll gestaltete Stände luden zum Bummeln und Verweilen ein. Von Naschereien über selbstgebastelte Gestecke und Dekorationen bis hin zur Losbude und Modeverkauf war für jeden etwas dabei.

Unsere Bewohner, viele gemeinsam mit ihren Angehörigen, genossen festliche Atmosphäre bei Stollen, Krapfen, Glühwein und vielen weiteren Leckereien. Der Erlös geht in Kürze an unsere kleinen Nachbarn der Kindertagesstätte Mikita Adorf. Wir freuen uns, den ein oder anderen kleinen Wunsch damit in Erfüllung zu bringen. Ein herzliches Dankeschön an alle, die mitgewirkt, mitgefeiert und mitgekauft haben!

**Susann Kretzschmann, Assistenz der Heimleitung**



## Voigt vor Ort: Mehr Beinfreiheit für unsere Wirtschaft



Beim „Dialog für regionale Arbeitsmarktimpulse“ in Plauen tauschte sich Sören Voigt gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern aus Politik, Arbeitsagentur und Jobcenter über die aktuellen Herausforderungen am Arbeitsmarkt aus. Dabei wurde besonders deutlich: Die regionale Wirtschaft braucht mehr Beinfreiheit, um flexibel auf Fachkräftemangel und strukturelle Veränderungen reagieren zu können.

Auch im Rahmen der „Anpack-Tour“ der CDU Sachsen – mit Ministerpräsident Michael Kretschmer und rund 150 Teilnehmern bei der Goldbeck GmbH in Treuen – standen zentrale Zukunftsthemen im Fokus. Sören Voigt setzte dabei wichtige Impulse zu Themen wie dem Masterplan Südwestsachsen, der Stärkung des Handwerks sowie der engen Verzahnung von Bildung, Ausbildung und Wirtschaft.



Für Ihr Vertrauen und  
Ihre Treue danken wir herzlich.  
Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest  
bei schönstem Lichterglanz und für das neue Jahr  
Gesundheit, Glück und Erfolg.

Hauptstraße 77 · Schöneck · Tel. 037464 / 8 22 11

**PUGGEL**  
GmbH  
Elektroservice  
Wir leben Solar. Leben Sie mit!

[www.puggel.de](http://www.puggel.de)

# Flexibles Jugendmanagement im Vogtlandkreis

Wir sind da für Kinder und Jugendliche bis 27 Jahre, in Orten des Vogtlandkreises, wo das Spannendste die Kuh  auf der Weide ist.

## wir wollen:

- eure Ideen und Projekte umzusetzen
- Räume schaffen, weil es bei euch im Ort nichts gibt
- gemeinsam mit euch z.B.: Teeniedisko, eine Mountain Bike Strecke oder Graffiti-Projekte veranstalten
- bei Anträgen zu Fördermitteln helfen
- Jugendlichen zeigen, wie sie ihre Meinung einbringen und mitentscheiden können

## Du brauchst uns?

 flex@vkjr.de



Emma 0155 60894388  
Frederike 0155 65200384  
Tina 03741/403962

Hör mal rein in unser Projekt für junge Menschen der Region:

- Kiezgefühl! Der Podcast-Adventskalender für junge Herzen in deiner Region!  
in Kooperation mit Colorido e.V.  
Hier werden Orte vorgestellt für & von jungen Menschen



Kopfhörer auf und Herzen an!  
Jeden Tag ab dem 01.12.

Mehr Infos unter [www.kiezgefühl.de](http://www.kiezgefühl.de)  
Wir hören uns auf Spotify, Youtube und Apple Music!



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch  
Steuermittel auf der Grundlage des vom  
Sächsischen Landtag beschlossenen  
Haushaltss.



Diese Maßnahme wird mitfinanziert  
aus Mitteln des vom Kreistag des  
Vogtlandkreises beschlossenen Haushaltss.